

Programmablauf

Montag 10. November 2014		
Uhrzeit	Titel	Themen
9.15 - 9.30	Begrüßung	Ziele und Formate der Klausurtagung
9.30 - 10.15	Humboldt reloaded?!	Wie stellen wir uns die Einheit von Lehre und Forschung vor? Soll und kann Lehre etwas mit Forschung zu tun haben? Wie kann Forschung in Lehre einfließen? Wie kann Lehre für Forschung hilfreich sein?
10.30 - 12.30	Zurück in die Zukunft?: Post-Bologna Perspektiven	Wann und wie kann Lehre Spaß machen? Welche Studierende wollen wir für unsere Studienprogramme gewinnen? Wie gewinnen wir neue Flexibilität in der Lehre? Wie viel Struktur (Regeln, Betreuung und Beratung) wollen wir, wie viel Freiheit brauchen wir?
12.30 - 14.00	Mittagessen	
14.00 - 16.00	„Work hard, play hard“: Personalentwicklung, Karriereplanung und „gute Beschäftigung“	Was macht für uns ein gutes Arbeitsumfeld aus? Wie können wir Personalentwicklung betreiben? Welche Zeitstrukturen brauchen wir für unsere Arbeit? Welche unterschiedlichen Karriereperspektiven und -erwartungen gibt es und wie lassen sich diese miteinander vereinbaren?
16.00 - 17.00	Pausenexpress	
17.00 - 19.00	Beteiligungsarchitektur 2.0: Wer, mit wem und wann?	Sind unsere Formate der Selbstverwaltung noch zeitgemäß? Wie schaffen wir weiterhin eine vertrauensvolle Grundlage für die Zusammenarbeit in der Fakultät? Wie ist das Verhältnis von Top-Down- und Bottom-Up-Prozessen in der Fakultät? Helfen Mandate und Delegation oder werden sie neue Probleme auf? Funktionieren unsere Delegationsmechanismen?
19.00 - 20.00	Abendessen	
20.00 - 21.00	„Das sozialwissenschaftliche Forschungsquartett“	Was bewegt uns in der Forschung und woher kommen unsere Forschungsthemen? Einblick in die Forschung von KollegInnen

Dienstag 11.November 2014		
9.00 - 10.30	Forschungs-Zeit: Nachwuchs forscht?!	Die Rolle von NachwuchswissenschaftlerInnen in der Fakultät. Was hilft – was stört? Nachwuchsförderung zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Was kann Coaching leisten?
10.45 - 13.00	„Service-Wüste“ oder „Rundum-Sorglos-Paket“?: Arbeitsteilung in und außerhalb der Fakultät	Verhältnis von Instituten, Fakultät, Zentralverwaltung und Rektorat. Was sollen und wollen Funktionsstellen in der Fakultät leisten? Erwartungen und Anforderungen an Sekretariate und Verwaltungsstellen. Wie sehen wir die Rolle der Studierenden: Serviceempfänger oder Aktive im Lernprozess?
13.00 - 14.00	Mittagessen	
14.00 - 16.00	Post-Bologna-Perspektiven konkret: Ideenmanagement, Studieneingang und Interdisziplinarität	Wie und wo betreiben wir künftig Studiengangsentwicklung? (Foren) Wie viel Interdisziplinarität im Studium wollen wir uns leisten und wann? Wie stellen wir uns eine ideale Studieneingangsphase vor? Wie sieht die Fortentwicklung der Lehramtsausbildung aus?
16.00 - 17.00	Wie geht's weiter?	Ausblick und Vorschläge für den weiteren Arbeitsprozess